

Arbeitsgemeinschaft der Riesenclubs im ZDRK

Protokoll der Arbeitstagung vom 11./12.09.2021

Tagungsort: Gasthof Schmitt Neuhof

Protokollant: Joachim Motzfeld

Samstag 11.9.21

Begrüßung

Pünktlich um 12.30 Uhr begrüßte der AG Vorsitzende Hans Prüfling die anwesenden Züchter. Anwesend waren 33 Zfr. aus insgesamt 14 Clubs die stimmberechtigt waren.

Das Protokoll der Arbeitstagung vom 23./24.03.19 wurde bereits zeitnah digital an alle Clubs versendet und dementsprechend am 30.4.19 verabschiedet.

Fachvortrag Jürgen Vedder

Die sehr interessante Beamerpräsentation informierte ausführlich über die Besonderheiten des Verdauungssystems des Kaninchen und den daraus resultierenden Fütterungs- und Haltungsfehlern. Die fachlich fundierten Ausführungen, zu der insgesamt doch sehr komplexen Thematik, werden den Anwesenden sicher in der Zukunft helfen etwaige Verluste zu reduzieren.

Clubvergleichsschau am 30./31.10.2021 in Mannheim

Der Ausstellungsleiter Jürgen Vedder stellte das Gesamtkonzept der Schau vor. Ausstellungsordnung und Meldebögen sind schon im Vorfeld an alle Clubs gegangen und auf der Homepage einsehbar gewesen. Daraus können die wesentlichen Informationen entnommen werden.

Als besonders wichtig wurden folgende Informationen herausgestellt:

- Auf Grund der aktuellen Coronalage besteht die hohe Wahrscheinlichkeit, dass im Land Baden-Württemberg zum Zeitpunkt der Schau die **2 G - Regelung** gilt. Das bedeutet, dass alle die die 2G Regelung erfüllen auf dem Schau Gelände größere Freiheiten (Maske, Abstand, Anzahl usw.) haben. Alle Aussteller und Zuschauer, die die 2 G-Regelung nicht erfüllen, können allerdings keinen Zutritt erhalten.
- Da die Tiere Freitagabend noch bewertet werden muss **Einstellung und Ummeldung bis 17 Uhr** erledigt sein. Bei der Zeitplanung sind die üblichen **Staus** Freitagnachmittag in der Region zu berücksichtigen.

- Bei der Verkaufspflicht wird korrekt auf die Einhaltung von mindestens 25% der ausgestellten Tiere geachtet. Pro ZG also insgesamt 1 Tier. Bei 2 ZG und einem oder zwei Einzeltieren entsprechend 3 Verkaufstiere, die aber aus allen ausgestellten Tieren frei bestimmt werden können. Wird die Regelung nicht beachtet werden die Tiere des Ausstellers bewertet aber von der Preisverteilung ausgeschlossen.
- Alle Clubs, die auf die Abfrage im Frühjahr geantwortet haben, haben sehr großes Interesse am Stattfinden der CVS signalisiert und waren bereit den veranstalteten Club zu unterstützen. Die noch anhaltende Coronapandemie bedeutet Mehraufwand z.B. Einlasskontrolle usw. Es werden in jedem Falle Zuträger, Läufer und flexibel einsetzbare Unterstützung benötigt.
Bitte meldet entsprechende Clubmitglieder mit Namen, Zeitfenster und bevorzugter Tätigkeit an Jürgen Vedder (juegen.vedder@mifuma.de)

Ein kurze Abfrage bei den anwesenden Clubs ergab eine prognostizierte Tierzahl von 600 +.

Sonderpreis der AG

Der Sonderpreis wird in diesem Jahr erstmalig verliehen. Der Preis wird auf die beste vorher gemeldete Gruppe bestehend aus einem Rammler + 2 Häsinnen vergeben. Die Meldung erfolgt über ein gesondertes Meldeformular (bereits gesendet), das bis 18 Uhr am Einsetztag bei J. Motzfeld abgegeben werden muss. Folgende Regelungen wurden auf der Tagung vereinbart:

- Es werden 3 Sonderpreise vergeben: 1x wildfarben+ eisengr./dunkelgr. ;
 1x weiß od. gelb (Farbenschlag m.d. höchsten Meldezahl) ;
 1x restl. Farbenschläge.
- Bei Punktgleichheit gilt folgende Reihenfolge: 1. Positionen; 2. höchstes Tier;
 3. bester Rammler

Bei dem Sonderpreis handelt es sich um eine sehr schöne Holzschnitzarbeit (Kaninchen) aus Österreich.

Vorstellung der nächste Clubvergleichsschau

Andre Rau stellte die Rahmenbedingungen der CVS, die am 29./30.10 2022 in der Mehrzweckhalle Harsewinkel Westfalen stattfinden soll, vor.

Meldeschluss: 19.09.22 Einsetzten: Do 27.10.22 ab 13 Uhr

Bewertung: Fr. 28.10.22 ab 8 Uhr

Der Club legte eine vorläufige Ausstellungsordnung vor, die allerdings noch überarbeitet werden muss. Sie wird vor der nächsten Clubtagung kommuniziert und dort abgestimmt.

Vergabemodus von Meistern bei Clubvergleichsschauen

Nachdem der zwischenzeitlich digital abgestimmte Antrag für die Vergabe bei seltenen Farbenschlägen von H. Hess nochmal diskutiert wurde, gab es einen Antrag für die Vergabe der restlichen Farbenschläge:

- Bis 60 Tiere einen Vergleichsmeister
- Bis 120 Tiere zwei
- Ab 120 Tiere drei

Dieser Antrag wurde mit 14 Stimmen angenommen.

Kollektionspreis Bundesrammlerschau

Der Antrag der AG auf die Vergabe eines Meistertitels bei der Bundesrammlerschau für die höchste Kollektion wurde vom ZDRK abgelehnt. Die Begründung war, dass der Organisationsaufwand zu hoch sei und die Meldezahlen steigen würden. Dennoch wird in der Ausstellungsordnung auf einen Preis für die 4 besten Tiere eines Züchters hingewiesen.

Unabhängig davon vergibt die AG intern einen Preis für die 4 besten Tiere in folgenden Farbenschlägen wildfarben(+eisengr./dunkelgr.), weiß, gelb und restliche Farbenschläge. Der Preis soll in entsprechendem Rahmen z.B. Clubtagung verliehen werden.

Alle 14 Clubs stimmten dem entsprechendem Antrag zu.

Jahreshauptversammlung

Auf Grund der noch zur Verfügung stehenden Zeit konnte die TOP noch am Samstag behandelt werden, sodass am Sonntag mehr Zeit für die Tierbesprechung blieb.

TOP 1 Begrüßung

Siehe oben

TOP 2 Totengedenken

Der Vorsitzende H. Prüfling bat darum den in den letzten beiden Jahren verstorbenen Zuchtfreunden zu gedenken.

TOP 3 Protokoll

Siehe oben

TOP 4 Bericht des Vorstandes

- 1. Sprecher: Hans Prüfling las seinen Bericht (siehe Anlage) vor
- Kassenbericht: H. Eggermann las in Vertretung des entschuldigt abwesenden Heiko Böschen den Kassenbericht vor. Die Kasse wurde von P. Rink und R. Koch geprüft und für ordnungsgemäß befunden. Der Vorstand wurde nach Antrag entsprechend einstimmig entlastet.

TOP 5 Evaluation allg. Riesenschau 2019 in Flieden

Heribert Leitschuh berichtete kurz über eine erfolgreiche Schau mit sehr gutem Meldeergebnis und Besuch, besonders auch von ausländischen Zuchtfreunden. Kleine EDV Probleme führten leider zu einigen Unstimmigkeiten bei der Preisvergabe, die sich aber im Nachhinein klären ließen.

TOP 6 Kurzbericht Bundesschau 2019

J. Motzfeld berichtete in seiner Analyse der BS 19 im Besonderen über die Entwicklungen in den einzelnen Farbenschlägen und der besonderen Rolle der Clubzüchter dabei. Durch die sehr gute Zusammenarbeit der Clubzüchter sind die Riesenkaninchen aktuell in der Blüte, was sich sowohl an der hohen Meldezahl als auch an den hohen Ergebnissen erkennen lässt. Besonders gilt das für die Wildfarbenen und die stark aufkommenden Gelben. Aber auch bei den Chinfarbigen und Hasenfarbigen sind sehr gute Entwicklungstendenzen erkennbar.

TOP 7 Anträge

Der Riesenclub Bayern bewirbt sich für die CVS 2024

Zunächst wurde der Antrag an eine Änderung der Verkaufspflicht (ein Tier pro Sammlung) geknüpft. Nach kontroverser Diskussion wurde allerdings der demokratische Weg eingeschlagen. Der Club Bayern stellt für die nächste Clubtagung den Antrag der Änderung der Verkaufspflicht und akzeptiert das Ergebnis.

Der dann neu gestellte Antrag zur Vergabe der CVS 2024 an den Club Bayern wurde dann einstimmig angenommen.

J. Motzfeld

15.09.2021